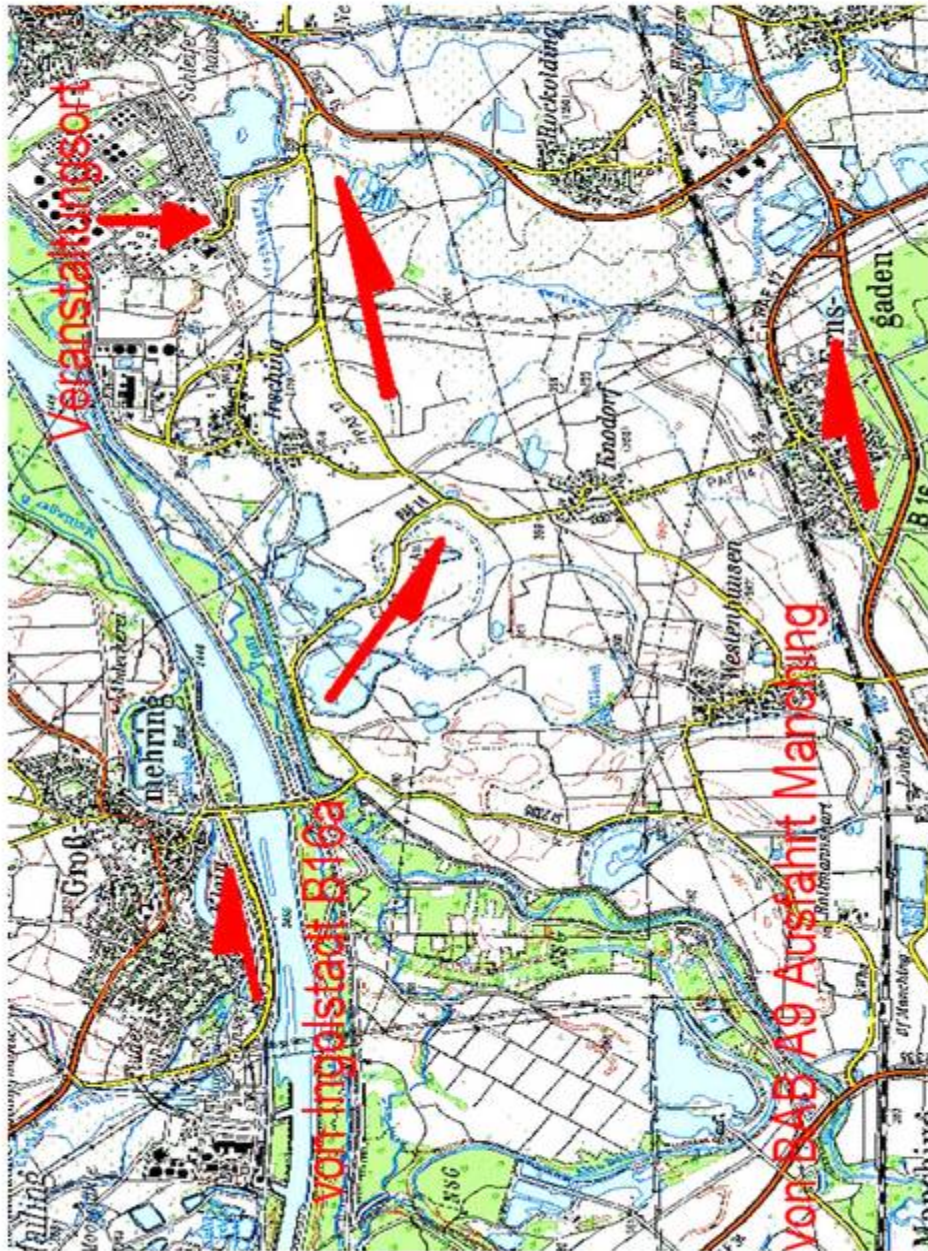


Anfahrtsplan



21. Kartslalom

am

27. April 2008

2. Lauf zum IN-Cup 2008

und um den Pokal der Firma

fs-raumstudio

Gardinen - Bodenbeläge - Montageservice

Ausschreibung
zum Kart-Slalom des
MSC Vohburg
am 27.04.2008

- Veranstalter: MSC Vohburg, Tel.: 08457 / 2708
Hartackerstraße 26a Fax.: 08457 / 7892
85088 Vohburg www.msc-vohburg.de
- Veranstaltung: 2. Lauf zum IN-Cup 2008
- Ort: Parkplatz der Fa. Bayernoil in 85088 Vohburg, Irschinger Weg
(siehe Skizze Seite 4).
- Siegerehrung: findet nach jeder Klasse bei Start und Ziel statt.
- Strecke: Eine Skizze der Aufgaben ist am Start ausgehängt.
- Startgeld: Das Startgeld beträgt 8 € je Starter
Es ist mit Abgabe der Nennung bar zu entrichten.
- Wertung: Die Wertung erfolgt nach Fahrzeit und Strafsekunden. Die durch
Markierungen (Pylonen) vorgegebene Strecke ist möglichst fehlerfrei
zu durchfahren.
Es werden 2 Wertungsläufe durchgeführt. Die Fahrzeiten der beiden
Wertungsläufe und evtl. Strafsekunden werden addiert und ergeben
die Gesamtfahrzeit. Der Fahrer mit der kürzesten Gesamtfahrzeit
(einschließlich Strafsekunden) ist Sieger seiner Klasse. Bei ex aequo
entscheidet die kürzere Fahrzeit des besseren Laufes. Sollte dann noch
Gleichheit bestehen, erhalten diese Teilnehmer den gleichen Platz.
- Strafen
- Umwerfen oder Verschieben einer Pylone: 2 Strafsekunden
 - Auslassen oder falsches Befahren einer Aufgabe: 10 Strafsekunden
 - Überfahren der Haltelinie mit einem Teil des Karts: 2 Strafsekunden
- Pro Aufgabe wird eine maximale Zeitstrafe von 10 Strafsekunden verhängt,
egal wie viele Pylonen umgeworfen oder verschoben werden. Die Pylonen
müssen um ihre gesamte Stellfläche deutlich markiert sein. Eine Pylone gilt als
verschoben, wenn die Markierung ganz verlassen ist. Hierbei ist die Innenkante
der Markierung maßgebend. In der geraden Spurgasse ist pro Seite nur ein
Fehler anzurechnen, auch wenn mehrere Pylonen gefallen oder verschoben
wurden. In der gebogenen Spurgasse wird jede gefallene bzw. verschobene
Pylone als Fehler angerechnet. Wird der "Schweizer-Slalom" von der falschen
Seite angefahren, so gilt dieser als ausgelassene Aufgabe. Als Fehler werden
nur Pylonen gewertet, die durch direkte Fahrzeugeinwirkung verschoben oder
geworfen wurden. Eine Aufgabe gilt als ausgelassen, wenn der Fahrer daran
vorbeifährt, ohne eine Pylone zu verschieben oder zu werfen. Ansonsten
werden die Fehler gewertet. Das Auslassen (ganz oder teilweise) einer Aufgabe
kann mit Wertungsausschluss bestraft werden.

Klasseneinteilung:	Klasse 1	Jahrgänge	00 -99
	Klasse 2	Jahrgänge	98 - 97
	Klasse 3	Jahrgänge	96 - 95
	Klasse 4	Jahrgänge	94 - 93
	Klasse 5	Jahrgänge	92 - 91- 90

Nennschluß:	Klasse 1	09.00 Uhr
	Klasse 2	10.30 Uhr
	Klasse 3	12.30 Uhr
	Klasse 4	14.00 Uhr
	Klasse 5	15.00 Uhr

Die Startreihenfolge wird ausgelost.

Preise: Mind. 30% der Teilnehmer erhalten Pokale bzw. Ehrenpreise.
Der Teilnehmer mit der schnellsten Gesamtzeit erhält den Pokal
der Firma

fs-raumstudio

Gardinen - Bodenbeläge - Montageservice

Franz Schäringer Donaust. 19 85088 Vohburg

Tel. 084 57/70 71 o. 2922 Handy 0171 8771629 Fax 084 57/70 71 Mail: f.schaeringer@t-online.de

Organisationsleiter: Anton Zöllner, Vohburg Tel.: 08457 / 2708
Fax.: 08457 / 7892

Sportliche Leitung: Klaus Steinberger, Ingolstadt
Zeitnahme: Hans Mayer, Vohburg
Auswertung: Jürgen Reibel, Ingolstadt
Schiedsgericht: Aushang am Nennbüro

Haftungsausschluß: Die Teilnehmer geben mit der Nennung die Erklärung zur
Beschränkung der Haftung auf Vorsatz und grobe
Fahrlässigkeit - siehe Reglement - ab.

**Gute An- und Abfahrt sowie viel Erfolg wünscht die
Vorstandschaft des MSC Vohburg**